



## – BSSB-Info vom 5. März 2020 –

Bayerischer Sportschützenbund e.V. · Ingolstädter Landstrasse 110 · 85748 Garching

### Information für die Schützenbezirke, Schützengau und Schützenvereine des BSSB zum Umgang mit dem Coronavirus

#### **Rücksprache mit den Behörden vor Ort suchen / Auf Hygienemaßnahmen hinweisen / Kurzfristige Überprüfung der Lage vornehmen**

Der neue Coronavirus breitet sich auch in Bayern aus. Deshalb geben wir Ihnen als Veranstalter eigener Meisterschaften, Sitzungen und sonstiger Maßnahmen in Ihrem Verantwortungsbereich Empfehlungen an die Hand:

- Erkundigen Sie sich als Veranstalter bei der örtlich zuständigen Behörde, ob es bestätigte **Verdachtsfälle im räumlichen Umfeld** der geplanten Veranstaltung gibt. Das zuständige Gesundheitsamt (bundesweit) kann über den folgenden Link des Robert Koch Instituts gefunden werden: <https://tools.rki.de/PLZTool/>
- Bedenken Sie, **woher die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der geplanten Maßnahme kommen** und mit wie vielen Personen Sie rechnen.
- Bedenken Sie, dass abhängig von der Entwicklung der Epidemie evtl. eine **kurzfristige Überprüfung der Situation** und eine Änderung der bisherigen Entscheidung nötig sein kann.
- **Weisen Sie auf die Einhaltung von Hygieneempfehlungen bspw. durch Aushang des beigefügten Merkblatts hin** (Bitte Copyright beachten!). Das wichtigste Mittel zur Vermeidung von Infektionen ist das regelmäßige, intensive Hände waschen (insbesondere vor dem Essen) und desinfizieren.

Diese Empfehlungen werden in Rücksprache mit dem Deutschen Schützenbund (DSB) und in Ergänzung zur beiliegenden Stellungnahme des DSB gegeben.

Hintergrund: Da sich die Lage je nach Region und abhängig von der Häufung von Verdachtsfällen unterscheidet, kann keine grundsätzliche, landesweite Handlungsempfehlung bezüglich der Durchführung von Maßnahmen gegeben werden. Auch werden sich die Maßnahmen bei Fortschreiten der Epidemie entsprechend verändern.

Darum: Bitte wenden Sie sich insbesondere auch an Ihr örtliches Gesundheitsamt, wenn Zweifel hinsichtlich geplanter Veranstaltungen bestehen!

Weitere Informationen zum Coronavirus bietet auch die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) in einer Videoreihe: [»Antworten auf häufig gestellte Fragen zum neuartigen Coronavirus](#)

Wie mit rückkehrenden Sportlern aus Risikogebieten umzugehen ist, hat der DOSB in einem Artikel zusammengefasst: <https://www.dosb.de/sonderseiten/news/news-detail/news/aktuelle-einschaetzung-zur-coronavirus-epidemie/>

Hier sind auch aktuelle Informationen des Robert-Koch-Instituts (RKI) für die Maßnahmen im Verdachtsfall veröffentlicht: [https://cdn.dosb.de/user\\_upload/Olympische\\_Spiele/Tokio\\_2020/Corona/Masnahmen\\_Verdachtsfall\\_Infografik\\_2xDINA4.pdf](https://cdn.dosb.de/user_upload/Olympische_Spiele/Tokio_2020/Corona/Masnahmen_Verdachtsfall_Infografik_2xDINA4.pdf)



## **Stellungnahme des Deutschen Schützenbundes zur Coronavirus-Epidemie**

Der Deutsche Schützenbund beobachtet die Situation im Zusammenhang mit der Coronavirus-Epidemie sehr aufmerksam und steht im ständigen Austausch mit dem Deutschen Olympischen Sportbund und dem Robert Koch Institut. Aktuelle Informationen und weitere Hinweise sind unter anderem verfügbar über die Webseiten des Robert Koch Instituts ([www.rki.de](http://www.rki.de)) und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung ([www.bzga.de](http://www.bzga.de)).

Aufgrund der derzeit vorliegenden Informationslage gehen wir davon aus, dass die anstehenden Veranstaltungen des Deutschen Schützenbundes (u.a. die Deutsche Meisterschaft Bogen Halle in Hof sowie diverse Gremiensitzungen) wie geplant stattfinden können.

Dies selbstverständlich unter Beachtung der bei anderen Tröpfcheninfektionen bekannten Hygieneempfehlungen: Wie bei Influenza und anderen Atemwegserkrankungen schützen das Einhalten der Husten- und Nies-Etikette (z. B. Husten, Niesen in die Ellenbeuge), eine gute Händehygiene (mind. 20 Sekunden gründliches Waschen der Hände mit Wasser und Seife), sowie Abstand zu Erkrankten (etwa 1 bis 2 Meter) auch vor einer Übertragung des neuartigen Coronavirus. Diese Maßnahmen sind auch in Anbetracht der Grippewelle überall und jederzeit angeraten.

Sollte sich die Bewertung der das Coronavirus betreffenden Lage aus Sicht der zuständigen Behörden ändern, so entscheiden die regionalen Gesundheitsbehörden, wie Gesundheits- und Landratsämter vor Ort, über mögliche Maßnahmen. Wir werden die Situation weiterhin aufmerksam beobachten, uns mit den relevanten Dachorganisationen abstimmen und bei relevanten Veränderungen der aktuellen Lage zeitnah informieren.

DEUTSCHER SCHÜTZENBUND e.V.

Wiesbaden, 05.03.2020

# Mit Hygiene gegen das Coronavirus

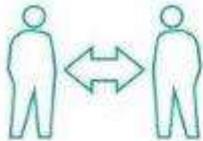
## Vorbeugung



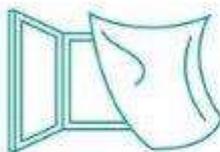
regelmäßig mit Seife  
die Hände waschen  
▶ nicht vergessen:  
Handrücken und  
zwischen den Fingern



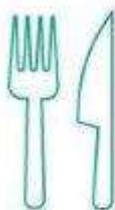
nicht mit Händen  
ins Gesicht fassen



ca. 2 Meter Abstand  
zu möglicherweise  
Erkrankten halten



Räume  
regelmäßig  
lüften



keine persönlichen  
Utensilien wie  
Besteck oder  
Handtücher teilen

## bei Verdacht auf Erkrankung

Kontakt und Nähe zu  
Anderen vermeiden  
▶ zu Hause bleiben



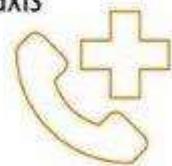
draußen Mund-Nasen-  
Schutz tragen und diesen  
bei Durchfeuchtung  
wechseln ▶ zum Schutz  
Anderer beim Husten/Niesen



keinem die  
Hand geben



vor dem Gang in die Arztpraxis  
▶ erst anrufen, um  
Ansteckung anderer  
Patienten zu vermeiden



in Einwegtaschentuch oder  
die Armbeuge niesen und  
husten, dabei von  
Anderen wegdrehen  
▶ danach Hände waschen

